

Bericht der Präsidentin - Uni Bern Handball Rückblick 08/09 Vorschau 09/10

Mit anspruchsvollen und unterhaltsamen Spielen startete unsere erste Mannschaft in der 1. Liga. Bereits nach der Vorrunde stellte sich heraus, dass viele Teams ein ähnliches Niveau hatten und das Feld war sehr eng. Also zählte am Schluss praktisch jeder einzelne Punkt. Es blieb bis am Schluss spannend und es freut mich, dass wir auch in der kommenden Saison in der 1. Liga spielen können. Ich gratuliere dem ganzen Team zu dieser Leistung und danke auch den Trainern resp. Coaches, Mia Stuper, Daniel Kummer und Steffi Boo für den geleisteten Einsatz auf und neben dem Spielfeld. Für die bevorstehende Saison heisse ich die beiden neuen Trainer Manuel Adamek und Christian Jegge herzlich willkommen. Ich wünsche viel Freude und Erfolg.

Wie bereits in der letzten Saison spielten unsere Juniorinnen als Spielgemeinschaft unter dem Namen „BernUnited“ in der U18 Meisterrunde und erspielten mit überzeugenden Leistungen den zweiten Schlussrang. Herzliche Gratulation. In der nächsten Saison werden wir die Spielgemeinschaft auflösen und das Team startet als Uni Bern – Handball in der Kategorie U19.

Das 3. Liga Team hatte es in der Hauptrunde nicht so einfach und musste einige Niederlagen in Kauf nehmen. Bei den Abstiegs Spielen kam auch der gute Zusammenhalt des Teams zum tragen und so behaupteten sie sich souverän auf dem zweiten Schlussrang und konnten den Ligaerhalt sichern. Das ist SUPER!

Bei dieser Gelegenheit gratuliere ich allen Teams für den Einsatz und die spannenden Spiele. Schon bald geht die Vorbereitung für die nächste Saison los.

Ohne TrainerInnen Vorstand oder SchiedsrichterInnen könnten alle unsere Teams kaum solche Leistungen erbringen. Mein Dank geht an alle, die unseren Verein in der letzten wie auch in der kommenden Saison unterstützen. HERZLICHEN DANK, ich schätze eure Arbeit sehr!!!!

In diesem Sinne wünsche ich euch eine erholsame Sommerpause. Für die Saison 09/10 wünsche ich viel Elan für die Vorbereitungszeit und Spass auf dem Handballfeld.

Die Präsidentin
Marianne Nietlispach